



Andreas Hofmann vom Vorstand der Bürgerstiftung Schaumburg (li.), Norbert Jahn (v.re.) und Bürgermeisterin Marlies Matthias überraschen Judith Schlupp und Yasmina Ayyildiz mit dem diesjährigen Förderpreis der Julius-Rodenberg-Stiftung.

Förderpreis sorgt für Staunen

Mehr als 15000 Euro seit Bestehen der Stiftung übergeben

BAD NENNDORF/RODENBERG (li). Diese Überraschung ist gelungen. Nichts ahnend bediente Yasmina Ayyildiz im Restaurant ihres Vaters, als Norbert Jahn auf einmal ihren Namen für den mit 300 Euro dotierten Förderpreis der Julius-Rodenberg-Stiftung nannte.

„Oh, damit habe ich jetzt überhaupt nicht gerechnet“, stutzte die junge Frau, obgleich es ihr merkwürdig vorgekommen sei, dass ihr Vater so darauf beharrt habe, dass sie an jenem Abend arbeite. Ayyildiz betreut seit ihrem Brasilien-Austausch über den Rotary Club im Schuljahr 2015/2016 die Austauschschüler und nicht nur diejenigen aus Bad Nenndorf und Barsinghausen, sondern aus dem gesamten norddeutschen Raum, wie Jahn in seiner Laudatio her-

vorhob. Während der Schulferien organisiert sie beispielsweise auch europaweite Reisen für die Gast-schüler aus fremden Ländern. „Diese Arbeit ist nicht nur zeitaufwendig, sie kostet auch Geld, was Yasmina alleine aufbringen muss“, so Jahn. Und weiter: „Wir freuen uns, so engagierte junge Leute in unseren Gemeinden zu haben, die helfen das Deutschlandbild im Ausland positiv zu sehen“, sagte der Stiftungsgründer. Auch Bürgermeisterin Marlies Matthias lobte Ayyildiz im Namen der Stadt als „engagierte Frau, die viel erlebt hat“ und das bereits in jungen Jahren. Für diesen Einsatz gab es Anerkennung und einen Einkaufsgutschein on top. Damit war die Überraschung aber noch nicht vorbei. Denn kurzfristig hatte Jahn noch jemanden eingeladen: Judith

Schlupp, die den „Jacobinis“-Kinderchor in Rodenberg aufgebaut hat und nach wie vor mit leitet. Jeden Freitag um 15 Uhr treffen sich die Kinder im Gemeindehaus, in dem sowohl die Körper-, Atem- und Stimmübungen zum Aufwärmen als auch die Proben selbst fantasievoll sowie abwechslungsreich von Schlupp gestaltet werden. „Der Chor hat großen Zulauf und finanziert sich aus Spenden“, erklärte Jahn die Entscheidung, auch hier mit einer 300-Euro-Förderung helfen zu wollen. Das sei die Aufgabe der 2015 ins Leben gerufenen Julius-Rodenberg-Stiftung, die unter dem Dach der Bürgerstiftung Schaumburg agiert. Seither wurden mehr als 15.000 Euro für Projekte übergeben. Der Förderpreis ist jungen Menschen vorbehalten, die sich